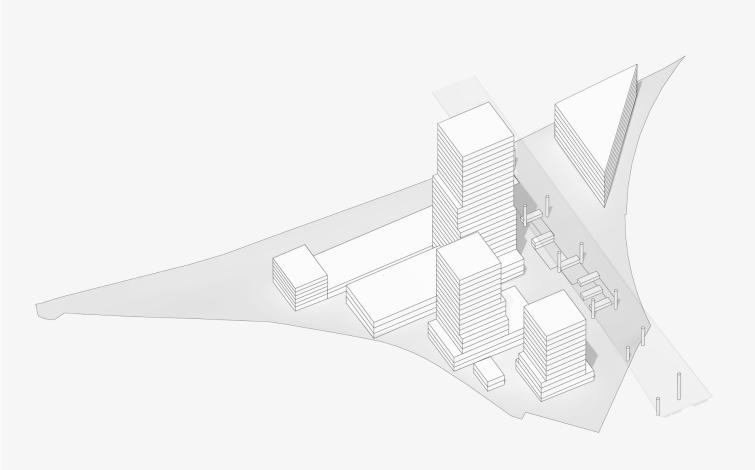


Der Plan zeigt die Parzellengrenzen der ewb- und der BLS-Parzelle sowie den möglichen Wirkungsbereich der Überbauungsordnung. Zusätzlich eingezeichnet sind die Bestandesbauten auf dem ewb-Areal, sowie mögliche Entwicklungsoptionen im unmittelbaren Umfeld der beiden Parzellen.

Die Familiengartenanlage Ladenwandgut soll dabei ein grüner Freiraum bleiben. Das abgebildete Szenario wurde im Rahmen eines 2019 von der Stadt Bern erstellten Nutzungs- und Entwicklungskonzepts (NEK) Freiraum Ausserholligen Mitte als mögliche zukünftige Weiterentwicklung konzipiert.



Die Skizze vermittelt einen Eindruck der auf dem ewb/BLS Areal angestrebten Bautypologien. (Hochhaus mit Sockel). Die Abbildung sagt nichts über die architektonische Ausgestaltung der zukünftigen Bauten aus. Diese werden im Rahmen des Studienauftrags entwickelt.



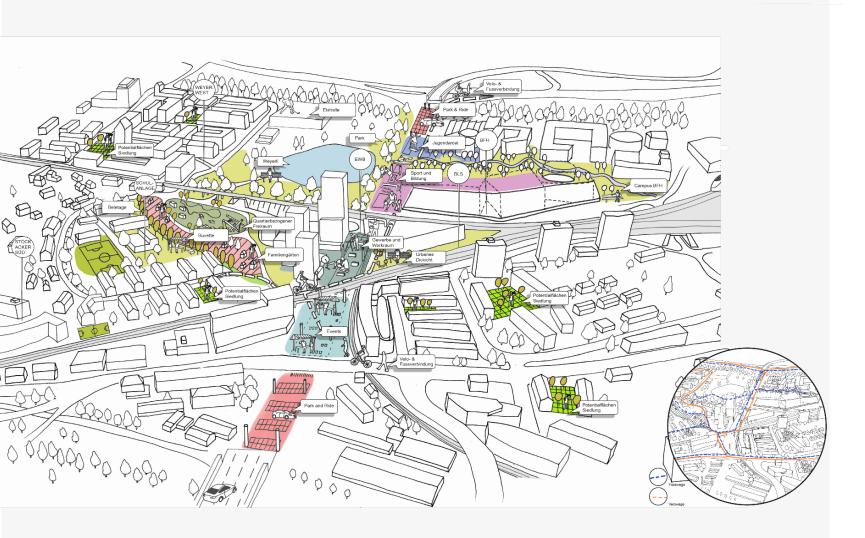
Die Fotomontage zeigt die im Vertiefungsstudium entwickelten Maximalvolumina der zukünftigen Hochbauten auf dem ewb/BLS Areal. Die Abbildung sagt nichts über die architektonische Ausgestaltung der zukünftigen Bauten aus. Diese wird im Rahmen des Studienauftrags entwickelt.

A-C ewb

D BLS

* BFH-Campus gemäss Wettbewerb 2018

Blickrichtung: Westen; Blickpunkthöhe: Warmbächli



Die Skizze zeigt eine mögliche Einbettung des neuen Quartierbausteins in das zukünftige Umfeld des Entwicklungsschwerpunkts Ausserholligen, mit Fokus auf die unterschiedlichen Freiräume.



Mit der Verschiebung der Hast. Stöckacker entstehen am Europaplatz Umsteigebeziehungen zwischen allen S-Bahnlinien im Westen von Bern.